



Bildungsministerium

Umsetzung der neuen Hochschulstruktur: Kultusminister Olbertz beruft Professorinnen und Professoren

Kultusministerium - Pressemitteilung Nr.: 174/04

Kultusministerium -
Pressemitteilung Nr.: 174/04

Magdeburg, den 29. Juli 2004

Umsetzung der neuen Hochschulstruktur:
Kultusminister Olbertz beruft Professorinnen und Professoren

Zu Wochenbeginn hat Kultusminister Prof. Dr. Jan-Hendrik Olbertz seine Zusage eingelöst und die Neuberufung von Professorinnen und Professoren an die Universitäten und Fachhochschulen des Landes fortgesetzt.

Durch die zwischen Hochschulen und Land getroffenen Übereinkünfte über die künftigen Hochschulstrukturen sind die Neuberufungen

möglich geworden. Nachdem die Hochschulen in der vergangenen Woche die Ergänzungsvereinbarungen mit dem Kultusministerium unterzeichnet hätten, sei für die künftige Hochschulentwicklung ein klarer Weg mit erkennbaren Schwerpunkten und schärferen Standortprofilen vorgezeichnet, so Minister Olbertz. „Damit steht der Berufung auf freigewordene oder neu eingerichtete Professuren nichts mehr entgegen und es kann zügig mit der Umsetzung der neuen Angebotsstrukturen begonnen werden“. Hierzu würden die Beiträge der neuberufenen Professorinnen und Professoren in der Forschung, in der Lehre und der akademischen Selbstverwaltung dringend gebraucht.

Die Berufungen erfolgen auf der Grundlage bundesweiter Ausschreibungen, nachdem Berufungskommissionen an den Hochschulen für jede Professorenstelle auf der Grundlage externer Gutachten in der Regel drei geeignete Kandidatinnen oder Kandidaten ausgesucht und in einer Rangfolge dem Minister vorgeschlagen haben.

Zunächst unterzeichnete Olbertz die Berufungsurkunden für 19 Professorinnen und Professoren, darunter u.a. für die Lehr- und Forschungsgebiete „Technische Dynamik“ sowie „Allgemeinmedizin“ an der Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg und für die Soziologie (Nachfolge Prof. Dr. Sahner) an der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg. Auch drei gemeinsame Berufungen der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg mit dem Umweltforschungszentrum Leipzig-Halle und dem Institut für Pflanzengenetik und Kulturpflanzenforschung Gatersleben wurden verwirklicht.

Bis Mitte August sollen die meisten der dem Ministerium vorliegenden Berufungsverfahren abgeschlossen sein. Dies hatte Kultusminister Olbertz den Hochschulen im Rahme der Ergänzungsverhandlungen zu den Zielvereinbarungen zugesagt. Auf der Grundlage von Prioritätenlisten der einzelnen Hochschulen sollen noch im August weitere Rufe folgen.

Insgesamt werden in den nächsten Wochen rund 25 neue Professorinnen und Professoren an die Fachhochschulen und die beiden Universitäten des Landes berufen.

Impressum:

Kultusministerium des Landes Sachsen-Anhalt
Pressestelle

Turmschanzenstr. 32
39114 Magdeburg
Tel: (0391) 567-3710
Fax: (0391) 567-3775
Mail: presse@mk.sachsen-anhalt.de
Web-Adresse Kultusministerium: <https://www.mk.sachsen-anhalt.de>
Web-Adresse Pressestelle Kultusministerium:
<https://www.sachsen-anhalt.de/rcs/LSA/pub/Ch1/fld8311011390180834/mainfldvnb71elznj/fldg8s6ujfdyi/fldjagm4uronl/>

Impressum: Ministerium für Bildung des Landes Sachsen-Anhalt
Pressestelle
Turmschanzenstr. 32
39114 Magdeburg
Tel: (0391) 567-7777
mb-presse@sachsen-anhalt.de
www.mb.sachsen-anhalt.de